

## **Fallsequenz: Einführung und praktischer Einstieg mit Anfangsübungen für Eltern-Kind-Gruppen**

aus einer Weiterbildung für GruppenleiterInnen eines Eltern-Kind-Programms

Laufzeit: 11 Min (aus 210 Min Kurs gesamt)

### **FALLSETTING**

**Kursleiter/in:** Religionspädagogin

- Sie bietet seit 10 Jahren Fortbildungen im Elementarbereich an; im Auftrag der Fachstelle Religionspädagogisches Arbeiten im Elementarbereich der Erzdiözese München - Freising, Referat Caritative und soziale Aufgaben; Nachfolge von Franz Kett
- zudem arbeitet die Kursleiterin im Rahmen einer 50% Stelle in einer Pfarrei auf dem Land als Gemeindereferentin und führt mitunter Kindergottesdienste durch
- darüber hinaus hat sie Erfahrung als langjährige Koordinatorin, Beraterin von 10 Eltern-Kind-Gruppen und deren Arbeit in der Münchner Pfarrei

**Teilnehmerinnen:**

- 14 Leiterinnen von Eltern-Kind-Programm-Gruppen aus München und Umkreis, die während ihrer Anstellung bei der Erzdiözese München und Freising fortlaufend im pädagogischen Bereich weitergebildet und darüber hinaus in regelmäßigen Supervisionsgesprächen durch das Münchner Bildungswerk beraten werden. Eine Weiterbildung dieser Arbeit findet zu Beginn ihrer Beschäftigung sowie erneut nach zweijähriger Tätigkeit statt.
- Die gefilmte Gruppe setzt sich ca. zur Hälfte aus Teilnehmerinnen im 1. und zur anderen Hälfte durch Teilnehmerinnen im 2. Durchlauf zusammen, zumindest ein Teil der „alten Hasen“ hat schon einmal einen Kurs bei der Kursleiterin besucht.

**Einordnung der gesamten Unterrichtseinheit:**

- Es handelt sich um ein Kursangebot zum Thema „Herbst- und Adventszeit mit allen Sinnen erleben – Ein Grundseminar zur religionspädagogischen Praxis“.
- Auf dem Weg ganzheitlicher religiöser Erziehung sollen Grundhaltungen menschlichen Lernens für kleine Kinder in Spielen, Geschichten und Festen erschlossen werden. Dabei werden praktische Beispiele herangezogen bzw. selbst in Gruppenübungen vollzogen, sowie entwicklungspsychologische Aspekte und religionspädagogische Grundlagen thematisiert.

- Es wird überwiegend mit Bodenlegebildern aus Naturmaterialien in Anlehnung an Franz Kett gearbeitet.

### **Einordnung der ausgewählten Fallsequenz:**

- Die Fallsequenz zeigt den Einstieg des Kurses mit einem einführenden Überblick und zwei Beispielen für die Gestaltung von Anfangssituationen bei Eltern-Kind-Gruppentreffen, die gemeinsam erprobt und anschließend in ihrer praktischen Umsetzung reflektiert werden.
- Daran schließt sich eine Gruppenarbeitsphase zu 4 Dingen und ihrer Wesensaussage an, die bildlich und/oder spielerisch dargestellt werden soll. Die Gruppenergebnisse werden in der Großgruppe hinsichtlich der Darstellung der Wesensaussage sowie der Nachvollziehbarkeit dieser durch Kinder im Anschluss kritisch reflektiert.
- Der Kurs endet mit einer Austauschrunde zu den Inhalten und deren Übertragbarkeit auf den Arbeitsalltag der Eltern-Kind-Gruppenleiterinnen.

### **ANKÜNDIGUNGSTEXT ZUM KURSANGEBOT**

#### **Herbst- und Adventszeit mit allen Sinnen erleben Ein Grundseminar zur Religionspädagogischen Praxis**

Auf dem Weg ganzheitlich religiöser Erziehung soll versucht werden, Grundhaltungen menschlichen Lebens für kleine Kinder in Spielen, Geschichten und Festen zu erschließen. Neben praktischen Beispielen sind auch entwicklungspsychologische Gegebenheiten, pädagogische und religionspädagogische Grundlagen Inhalt dieses Vormittags. Gut geeignet für das Erleben und Ausprobieren sind Themen aus Herbst und Advent. Symbole wie Feldfrüchte für das Wachsen, fallende Blätter als Zeichen der Vergänglichkeit oder Sterne, die Licht in eine dunkle Zeit bringen, sind auch kleinen Kinder gut vermittelbar.

Termin: Samstag, 13.10.07 von 9.30-13.00 Uhr

Kursgebühr 12,00